

## Sterillium pure

|         |                  |             |                                       |
|---------|------------------|-------------|---------------------------------------|
| Version | Überarbeitet am: | SDB-Nummer: | Datum der letzten Ausgabe: 01.12.2022 |
| 1.15    | 07.03.2023       | R11814      | Datum der ersten Ausgabe: 03.12.2014  |

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sterillium pure  
Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) : YQSH-V0YP-V00G-R54D

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Innengebrauch  
Biozid-Produkte für die menschliche Hygiene, Handdesinfektionsmittel, Für weitere Angaben siehe technisches Datenblatt des Produkts.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller, Importeur, Lieferant : BODE Chemie GmbH  
Melanchthonstraße 27  
22525 Hamburg (Deutschland)  
Tel.: +49 (0)40 / 54 00 60  
  
Paul Hartmann Gesellschaft m.b.H.  
IZ-Nö-Süd Strasse 3, Objekt 64  
A-2355 Wr. Neudorf  
Österreich  
  
Auskunftsgebender Bereich : office@at.hartmann.info

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Vergiftungszentrale  
24h-Tel.: (00 43) (1) 4 06 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|                                                                                          |                                                                  |
|------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3                                                   | H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                          |
| Augenreizung, Kategorie 2                                                                | H319: Verursacht schwere Augenreizung.                           |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem | H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.           |
| Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3                                  | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



## Sterillium pure

|                     |   |                                                                                                                                                                                                             |
|---------------------|---|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Signalwort          | : | Achtung                                                                                                                                                                                                     |
| Gefahrenhinweise    | : | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.<br>H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise | : | P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.                                                                                                                                                          |

### Prävention:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

### Reaktion:

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Propan-2-ol (CAS: 67-63-0)

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>REACH Nr.              | Einstufung                                                                           | Konzentration<br>(% w/w) |
|-----------------------|----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Propan-2-ol           | 67-63-0<br>200-661-7<br>603-117-00-0<br>01-2119457558-25 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensystem) | >= 30 - < 50             |
| Propan-1-ol           | 71-23-8<br>200-746-9<br>603-003-00-0<br>01-2119486761-29 | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Dam. 1; H318<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensystem)   | >= 30 - < 50             |
| 1-Tetradecanol        | 112-72-1<br>204-000-3<br>01-2119485910-33                | Eye Irrit. 2; H319<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410                                     | >= 0,25 - < 1            |

## Sterillium pure

|  |  |                                               |  |
|--|--|-----------------------------------------------|--|
|  |  | M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1 |  |
|--|--|-----------------------------------------------|--|

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt : Keine Hautreizung
- Nach Augenkontakt : Sofort mindestens 10 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.
- Nach Verschlucken : Mund ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Risiken : Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
- Ungeeignete Löschmittel : kein(e,er)

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen.  
Alle Zündquellen entfernen.

## Sterillium pure

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material  
Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.  
Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material  
Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Vor Hitze schützen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Dicht verschlossen halten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter          | Grundlage |
|---------------|---------|------------------------------|------------------------------------|-----------|
| Propan-2-ol   | 67-63-0 | MAK-KZW                      | 800 ppm<br>2.000 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL    |
|               |         | MAK-TMW                      | 200 ppm<br>500 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL    |
| Propan-1-ol   | 71-23-8 | MAK-TMW                      | 200 ppm<br>500 mg/m <sup>3</sup>   | AT OEL    |

#### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname                  | Anwendungsbereich | Expositionswege | Mögliche Gesundheitsschäden    | Wert                  |
|----------------------------|-------------------|-----------------|--------------------------------|-----------------------|
| Propan-2-ol (CAS: 67-63-0) | Arbeitnehmer      | Hautkontakt     | Langzeit - systemische Effekte | 888 mg/kg             |
|                            | Arbeitnehmer      | Einatmung       | Langzeit - systemische Effekte | 500 mg/m <sup>3</sup> |
|                            | Verbraucher       | Hautkontakt     | Langzeit - systemische         | 319 mg/kg             |

## Sterillium pure

|                                |              |              | Effekte                        |           |
|--------------------------------|--------------|--------------|--------------------------------|-----------|
|                                | Verbraucher  | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 89 mg/m3  |
|                                | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 26 mg/kg  |
| Propan-1-ol (CAS: 71-23-8)     | Arbeitnehmer | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 136 mg/kg |
|                                | Arbeitnehmer | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 268 mg/m3 |
|                                | Verbraucher  | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 81 mg/kg  |
|                                | Verbraucher  | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 80 mg/m3  |
|                                | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 61 mg/kg  |
| 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1) | Arbeitnehmer | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 89 mg/kg  |
|                                | Arbeitnehmer | Einatmung    | Kurzzeit-Exposition            | 220 mg/m3 |
|                                | Verbraucher  | Hautkontakt  | Langzeit - systemische Effekte | 44 mg/kg  |
|                                | Verbraucher  | Einatmung    | Langzeit - systemische Effekte | 77 mg/m3  |
|                                | Verbraucher  | Verschlucken | Langzeit - systemische Effekte | 44 mg/kg  |

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname                      | Umweltkompartiment | Wert        |
|--------------------------------|--------------------|-------------|
| Propan-2-ol (CAS: 67-63-0)     | Süßwasser          | 140,9 mg/l  |
|                                | Boden              | 28 mg/kg    |
|                                | Abwasserkläranlage | 2251 mg/l   |
| Propan-1-ol (CAS: 71-23-8)     | Abwasserkläranlage | 96 mg/l     |
|                                | Süßwasser          | 6,83 mg/l   |
|                                | Boden              | 1,49 mg/kg  |
| 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1) | Süßwasser          | 0,001 mg/l  |
|                                | Boden              | 0,428 mg/kg |
|                                | Süßwassersediment  | 2,14 mg/kg  |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Tragen Sie immer einen Augenschutz, wenn ein versehentlicher Augenkontakt mit dem Produkt nicht ausgeschlossen werden kann. Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand : flüssig

Farbe : farblos

Geruch : nach Alkohol

Siedepunkt/Siedebereich : 83 °C

Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze : Untere Entzündbarkeitsgrenze  
70 mg/m3  
( 20 °C)  
Methode: DIN 51649

Flammpunkt : 24 °C  
Methode: ISO 1516

## Sterillium pure

|                         |   |                                                                     |
|-------------------------|---|---------------------------------------------------------------------|
| Zündtemperatur          | : | 430 °C                                                              |
| pH-Wert                 | : | 7,73                                                                |
| Viskosität              |   |                                                                     |
| Viskosität, kinematisch | : | 2,76 mm <sup>2</sup> /s (20 °C)<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 114 |
| Löslichkeit(en)         |   |                                                                     |
| Wasserlöslichkeit       | : | vollkommen mischbar                                                 |
| Dampfdruck              | : | 6 kPa (50 °C)                                                       |
| Dichte                  | : | 0,851 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 109 |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                     |   |                                                      |
|---------------------|---|------------------------------------------------------|
| Selbstentzündung    | : | 420 °C                                               |
| Oberflächenspannung | : | 23,3 mN/m, Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.5 |

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Normalerweise keine zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.  
Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Kein(e,er).

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Produkt:

|                         |   |                                        |
|-------------------------|---|----------------------------------------|
| Akute orale Toxizität   | : | LD50 Oral (Ratte): 13.300 mg/kg        |
| Akute dermale Toxizität | : | LD50 Dermal (Kaninchen): > 8.500 mg/kg |

#### Inhaltsstoffe:

##### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

|                       |   |                                  |
|-----------------------|---|----------------------------------|
| Akute orale Toxizität | : | LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg |
|-----------------------|---|----------------------------------|

## Sterillium pure

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

**Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 8.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 33,8 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): 4.032 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

**1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Produkt:**

Ergebnis : Keine Hautreizung

**Inhaltsstoffe:**

**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Spezies : Kaninchen  
Ergebnis : Keine Hautreizung

**Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung

**1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):**

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Produkt:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Augenreizung  
GLP : ja

**Inhaltsstoffe:**

**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Spezies : Kaninchen  
Ergebnis : Augenreizung

**Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Spezies : Kaninchen

## Sterillium pure

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

### 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Reizt die Augen.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Sensibilisierung durch Hautkontakt

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Inhaltsstoffe:

##### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

Art des Testes : Buehler Test  
Spezies : Meerschweinchen  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

##### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

Art des Testes : Maximierungstest  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

##### 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):

Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

### Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### Inhaltsstoffe:

##### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Ergebnis: negativ

##### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: in vitro-Test  
Ergebnis: negativ

### Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.



## Sterillium pure

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

#### Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

##### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Keine Daten verfügbar

#### Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung

Keine Daten verfügbar

#### Neurologische Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 8.692 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2.285 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 141 mg/l  
Expositionszeit: 16 d

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 10.500 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

##### **Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 4.554 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: Durchflusstest  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2.300 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : NOEC (Chlorella pyrenoidosa (Süßwasseralge)): 1.150 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: Wachstumshemmung

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 9.170 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Art des Testes: Wachstumshemmung

Toxizität bei Mikroorganismen : IC50 (Bakterien): > 1.000 mg/l  
Expositionszeit: 3 h

## Sterillium pure

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

### 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Brachydanio rerio (Zebrafisch)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: ISO 7346/2
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,2 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
- Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Scenedesmus capricornutum (Süßwasseralge)): > 10 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,0016 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
- M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 1

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Produkt:

- Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D

### Inhaltsstoffe:

#### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

- Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar

#### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

- Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

#### 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):

- Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: > 60 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Inhaltsstoffe:

#### Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):

- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 0,05

#### Propan-1-ol (CAS: 71-23-8):

- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 0,25

#### 1-Tetradecanol (CAS: 112-72-1):

- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: 5,5

## Sterillium pure

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

**Produkt:**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

07 06 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Behälter zwischenlagern und nach örtlichen behördlichen Vorschriften zur Wiederverwertung abgeben.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN : UN 1987

ADR : UN 1987

RID : UN 1987

IMDG : UN 1987

IATA : UN 1987

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : ALKOHOLE, N.A.G.  
(2-Propanol, Propan-1-ol)

ADR : ALKOHOLE, N.A.G.  
(2-Propanol, Propan-1-ol)

RID : ALKOHOLE, N.A.G.  
(2-Propanol, Propan-1-ol)

IMDG : ALCOHOLS, N.O.S.  
(propan-2-ol, propan-1-ol)

IATA : Alcohols, n.o.s.  
(propan-2-ol, propan-1-ol)

## Sterillium pure

### 14.3 Transportgefahrenklassen

|             | Klasse | Nebengefahren |
|-------------|--------|---------------|
| <b>ADN</b>  | : 3    |               |
| <b>ADR</b>  | : 3    |               |
| <b>RID</b>  | : 3    |               |
| <b>IMDG</b> | : 3    |               |
| <b>IATA</b> | : 3    |               |

### 14.4 Verpackungsgruppe

|                                          |                     |
|------------------------------------------|---------------------|
| <b>ADN</b>                               |                     |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Klassifizierungscode                     | : F1                |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : 30                |
| Gefahrzettel                             | : 3                 |
| Begrenzte Menge (LQ)                     | : 5,00 L            |
| <b>ADR</b>                               |                     |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Klassifizierungscode                     | : F1                |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : 30                |
| Gefahrzettel                             | : 3                 |
| Tunnelbeschränkungscode                  | : (D/E)             |
| Begrenzte Menge (LQ)                     | : 5,00 L            |
| <b>RID</b>                               |                     |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Klassifizierungscode                     | : F1                |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr      | : 30                |
| Gefahrzettel                             | : 3                 |
| Begrenzte Menge (LQ)                     | : 5,00 L            |
| <b>IMDG</b>                              |                     |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Gefahrzettel                             | : 3                 |
| EmS Kode                                 | : F-E, S-D          |
| Begrenzte Menge (LQ)                     | : 5,00 L            |
| <b>IATA (Fracht)</b>                     |                     |
| Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)    | : 366               |
| Verpackungsanweisung (LQ)                | : Y344              |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Gefahrzettel                             | : Flammable Liquids |
| <b>IATA (Passagier)</b>                  |                     |
| Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) | : 355               |
| Verpackungsanweisung (LQ)                | : Y344              |
| Verpackungsgruppe                        | : III               |
| Gefahrzettel                             | : Flammable Liquids |

### 14.5 Umweltgefahren

|                  |        |
|------------------|--------|
| <b>ADN</b>       |        |
| Umweltgefährdend | : nein |
| <b>ADR</b>       |        |
| Umweltgefährdend | : nein |
| <b>RID</b>       |        |
| Umweltgefährdend | : nein |

## Sterillium pure

### IMDG

Meeresschadstoff : nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung) : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Brandgefahrenklasse : B II: Flammpunkt  $\geq 21$  °C bis  $\leq 55$  °C; wasserlöslich bei 15 °C  
Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen. P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 75,00 %

### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

REACH : Dieses Gemisch enthält ausschließlich Bestandteile, die gemäß EG-Verordnung Nr.1907/2006 (REACH) registriert wurden.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

## Sterillium pure

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Volltext der H-Sätze

|      |                                                                |
|------|----------------------------------------------------------------|
| H225 | : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                     |
| H318 | : Verursacht schwere Augenschäden.                             |
| H319 | : Verursacht schwere Augenreizung.                             |
| H336 | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.             |
| H410 | : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### Volltext anderer Abkürzungen

|                  |                                                          |
|------------------|----------------------------------------------------------|
| Aquatic Chronic  | : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend             |
| Eye Dam.         | : Schwere Augenschädigung                                |
| Eye Irrit.       | : Augenreizung                                           |
| Flam. Liq.       | : Entzündbare Flüssigkeiten                              |
| STOT SE          | : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition |
| AT OEL           | : Grenzwerteverordnung - Anhang I: Stoffliste            |
| AT OEL / MAK-TMW | : Tagesmittelwert                                        |
| AT OEL / MAK-KZW | : Kurzzeitwert                                           |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

#### Weitere Information

##### Einstufung des Gemisches:

|                   |      |
|-------------------|------|
| Flam. Liq. 3      | H226 |
| Eye Irrit. 2      | H319 |
| STOT SE 3         | H336 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

##### Einstufungsverfahren:

|                                             |
|---------------------------------------------|
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Rechenmethode                               |
| Rechenmethode                               |

#### Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:

## **Sterillium pure**

7. Handhabung und Lagerung

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

AT / DE